



COMBIFLEX®-EL

Zweikomponentige Bitumen-Dickbeschichtung (KMB)

Anwendungsbereiche

Zum Abdichten erdberührter Kellerwände und -böden gegen Bodenfeuchte, nichtdrückendes Wasser, zeitweise aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser.



Keller abdichten

In COMBIFLEX®-EL steckt die Erfahrung aus über 20 Jahren kunststoffmodifizierten Dickbeschichtungen. Durch den niedrigen Flächenverbrauch ist COMBIFLEX®-EL besonders wirtschaftlich und durch eine spezielle Formulierung gleichzeitig geschmeidig in der Verarbeitung.

Die Vorteile des gesamten Systems sowie die Systemsicherheit sprechen für COMBIFLEX®-EL.

SCHOMBURG

COMBIFLEX®-EL

Systemkomponenten:

- **AQUAFIN®-RS300**
Zum Abdichten von Wandaufstandsflächen, Spritzwassersockeln und Wand-Sohlenanschlüssen sowie zum Kleben der Dichtbänder und Manschetten.
- **ASO®-Dichtband-2000-S ADF®-Dehnfugenband**
SCHOMBURG-Dichtbänder und Formteile werden über Fugen eingebaut und verstärken die Abdichtungen in diesen Bereichen.
- **ADF®-Rohrmanschette**
Zum Eindichten von Rohrdurchführungen.
- **ASOCRET®-RN**
Zum Herstellen von Hohlkehlen und zum Ausgleichen von Untergrundebenenheiten.
- **ASO®-Verstärkungseinlage**
Einlage zur Verarbeitung nach DIN 18195-6.
- **ASO®-Systemvlies-02**
Als Schutzvlies zum Auflegen auf das frische COMBIFLEX®-EL.
- **INA Schutz- und Drainelement**
Zum Schutz der fertigen Dichtschicht und zum Ableiten des Sickerwassers zur Ringdrainage.
- **COMBIDIC®-2K**
Zum Kleben der INA-Schutz- und Drainelemente auf COMBIFLEX®-EL.

Benötigtes Werkzeug



Ihr Marktpartner:

 **SCHOMBURG**

SCHOMBURG GmbH
Aquafinstraße 2-8
D-32760 Detmold
Telefon +49-5231-953-00
Fax +49-5231-953-333
www.schomburg.de

Werksniederlassung Halle
Produktion und Auslieferungslager
Deutsche Grube 11
D-06116 Halle/Saale
Telefon +49-345-57180-0
Fax +49-345-57180-77



COMBIFLEX®-EL

Dickschichtige, 2-komponentige Kellerabdichtung



Eigenschaften:

- umweltfreundlich, da lösungsmittelfrei
- zement- und chromatfreie Pulverkomponente
- flexibel und rissüberbrückend
- radondicht
- besonders ergiebig
- kurzfristig regenfest
- ohne Voranstrich verwendbar
- leicht anzumischen
- auch auf mattheuchten Untergründen anwendbar
- frühzeitiges Verfüllen der Baugrube möglich

Technische Daten:

Basis:	zweikomponentige, kunststoffmodifizierte Bitumen-Dickbeschichtung
Mischzeit:	ca. 2 Minuten mit einem langsam laufenden Rührgerät
Verarbeitungszeit:	ca. 45 bis 60 Min. bei +20 °C und 60% rel. Luftfeuchtigkeit

Verarbeitungs-/ Untergrundtemperatur:	+5 °C bis +30 °C
Rissüberbrückung:	> 2 mm
Materialbedarf:	
- Bodenfeuchte, nichtstauendes Sickerwasser:	3,75 l/m ² – ca. 3,0 mm Trockenschichtdicke
- aufstauendes Sickerwasser, drückendes Wasser:	5,0 l/m ² – ca. 4,0 mm Trockenschichtdicke
Lieferform:	11- und 22-l-Kombi- gebinde

Mehrbedarf für Untergrundunebenheiten zusätzlich berücksichtigen.

Hinweis: Für die Verarbeitung ist das gültige Technische Merkblatt verbindlich.

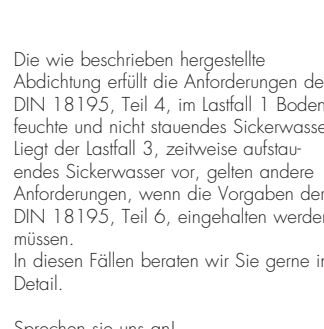
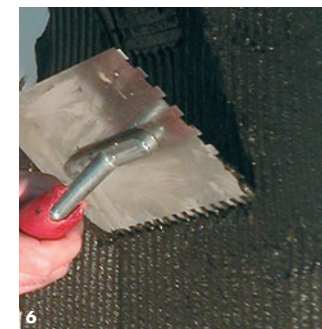
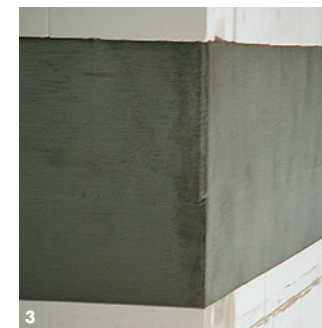
Darin finden Sie weitere Informationen zur Anwendung und Verarbeitung.

- Auf der Betonsohle die Wandaufstandsflächen mit mind. 3,0 kg/m² AQUAFIN®-RS300 gegen aufsteigende Feuchtigkeit abdichten.
- Nach dem Erstellen der Kellerwände im Wandsohlenbereich ein geeignetes SCHOMBURG-Dichtband oder eine Hohlkehle einbauen. Anschließend den gesamten Bereich mit AQUAFIN®-RS300 überarbeiten.
- Die Wandflächen sorgfältig zum Abdichten vorbereiten. Mauerwerk vollfugig erstellen. Schmutz und lose Teile entfernen. Beton entgraten, Ausbrüche und offene Fugen > 5 mm vermörteln.
- Über Rohren in Wänden, die nicht im Druckwasserbereich liegen, die ADF®-Rohrmanschette ziehen und mit AQUAFIN®-RS300 vollflächig verkleben.
- Den Spritzwassersockel mit AQUAFIN®-RS300 flächig geschlossen abdichten, so dass später der Übergang zum nachfolgenden COMBIFLEX®-EL im Erdreich liegt.

- Den innenliegenden Eimer vorsichtig öffnen und die gesamte Menge der Flüssigkomponente auf die Pulverkomponente geben. Beide Komponenten mit dem Rührgerät intensiv mischen, bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht.
- Das angemischte COMBIFLEX®-EL in einem Arbeitsgang in einer Nassschichtdicke von mind. 3,75 mm gleichmäßig auftragen. Dafür sind bei Bodenfeuchtigkeit 3,75 l/m² COMBIFLEX®-EL erforderlich. Ein eventueller Mehrverbrauch für den Ausgleich von Untergrundunebenheiten ist bei den o. g. Verbrauchswerten nicht berücksichtigt. Zum Erzielen einer gleichmäßigen Schichtdicke kann COMBIFLEX®-EL mit einer Zahnkelle aufgekämmt und anschließend geglättet werden.

- Auf die noch frische Dichtschicht das ASO®-Systemvlies-02 ohne Überlappung auflegen und mittels Glätter andrücken.
- Auf die durchgetrocknete Abdichtungsschicht das INA-Schutz- und Drainelement mit COMBIDIC®-2K oder COMBIDIC®-1K batzenweise oder vollflächig, je nach Wasserbeanspruchung, verkleben.

- So wird die Abdichtung vor Beschädigung geschützt und das anfallende Oberflächenwasser kann ungehindert abfließen.



Die wie beschrieben hergestellte Abdichtung erfüllt die Anforderungen der DIN 18195, Teil 4, im Lastfall 1 Bodenfeuchte und nicht stauendes Sickerwasser. Liegt der Lastfall 3, zeitweise aufstauendes Sickerwasser vor, gelten andere Anforderungen, wenn die Vorgaben der DIN 18195, Teil 6, eingehalten werden müssen. In diesen Fällen beraten wir Sie gerne im Detail.

Sprechen sie uns an!

SCHOMBURG